

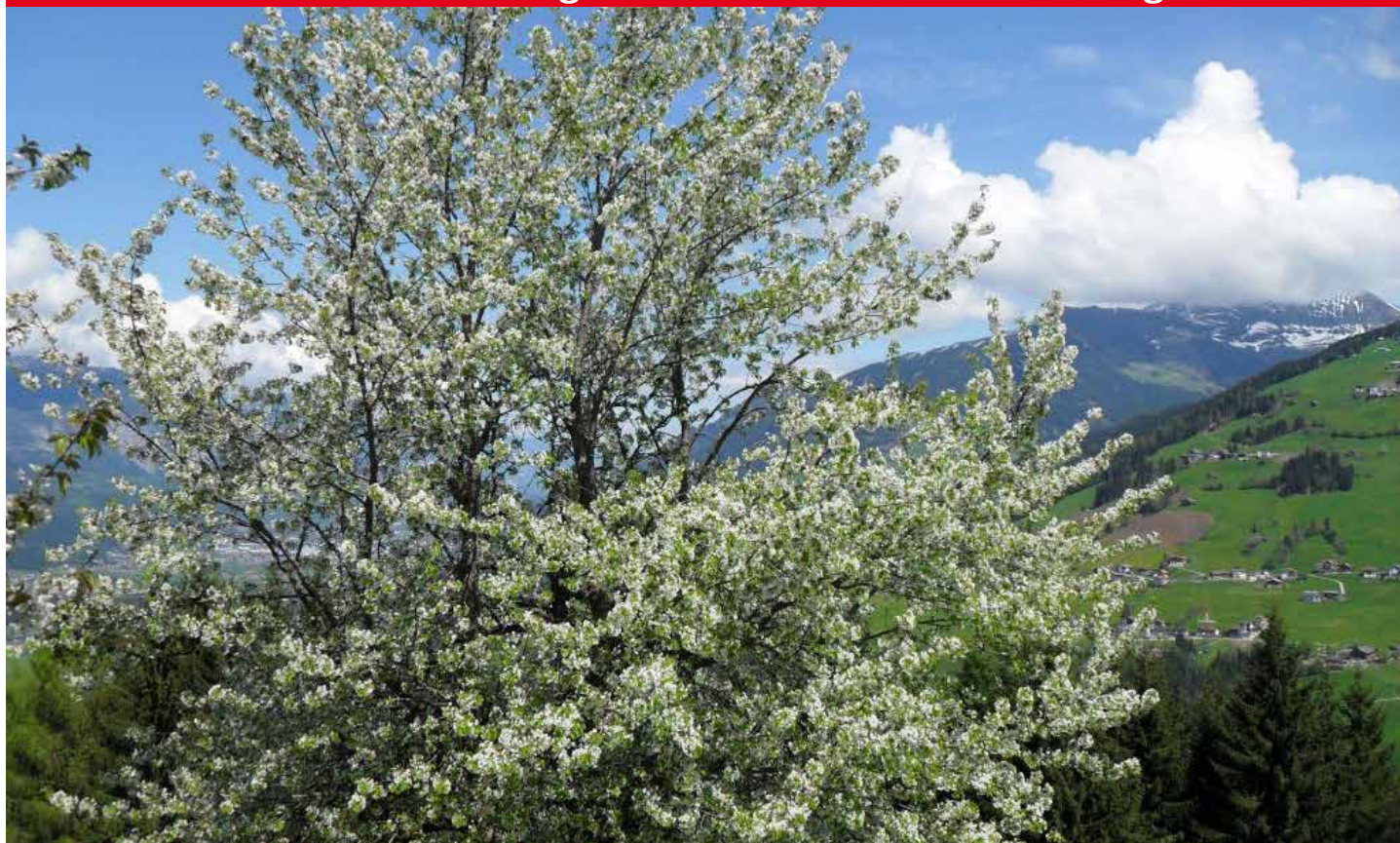
# KOLSASSBERG

# GEMEINDEBLATT



Amtliche Mitteilung der Gemeinde Kolsassberg · Zugestellt durch Post.at  
Ausgabe 15 · März 2015

Liebe Kolsassbergerinnen, liebe Kolsassberger!



Nach vielen schönen Wintertagen freut man sich jetzt wieder auf die Frühlingszeit. Die Aufwendungen im Winterdienst waren trotz spätem Schneefall beträchtlich. Wie immer sorgte unser Gemeindearbeiter Markus Schweiger für bestmögliche Fahrverhältnisse im weitläufigen Straßennetz. Sehr erfreulich war die Wintersaison am Hoferlift. Von 68.805 Personenbeförderungen am Schlepplift, der gut angenommenen Schischule Hansi Hilber, zahlreichen Veranstaltungen, gut besuchten Gasthäusern, Schikursen für unsere Kinder sowie Trainings mit dem SK Weer, kann ich berichten. Die geplanten Abgangskosten für die Gemeinden sind erheblich unter den Erwartungen.

Im Gemeinderat wurde zu Jahresende das Budget fristgerecht beschlossen. Erstmals wurden dabei auch Geldmittel aus der Gemeindegut-Agrargemeinschaft im Budget veranschlagt. Diese Mittel werden für die Beförderung unserer Schulkinder und für den Linienbus verwendet. Große Budgetposten sind dieses

Jahr die Beteiligung am Altersheim in Wattens und Investitionen für den weiteren Ausbau der Trinkwasserversorgung. Wie jedes Jahr werden auch heuer wieder umfangreiche Sanierungen der Gemeindestraßen durchgeführt. Der Ausbau des Abwasserkanales Innerberg wird im Frühjahr mit den Rekultivierungsarbeiten abgeschlossen.

Abschließende Gespräche bezüglich der künftigen Baulandentwicklung wurden mit dem zuständigen Landesrat Johannes Tratter durchgeführt. Das Ergebnis wird bei einer öffentlichen Gemeindeversammlung im Frühjahr präsentiert.

Ich wünsche allen Gemeindebürgern eine schöne Frühlingszeit und frohe Ostern.

Euer Bürgermeister

*Alfred Oberdomme*

#### Inhalt:

- Feuerwehr Kolsassberg
- Landsturm Kolsassberg
- Bergkirchlverein
- Fasching am Kolsassberg
- Wissenswertes
- Gemeindeinformation
- Gemeindechronik
- Wir gratulieren

# FEUERWEHR KOLSASSBERG

## 5- Dörferschitag 2015

Bei traumhaftem Wetter fand am Samstag, den 31. Jänner 2015 der diesjährige 5-Dörferschitag statt. Austragungsort war beim Hoferlift am Kolsassberg. Die Gruppe der Feuerwehr Kolsassberg mit Martin Nitzlader, Stefan Leimböck, Hubert Heubacher und Willi Winkler belegten dabei den 6. Platz.

## 56. Jahreshauptversammlung 2015

Am Samstag, den 7. März, fand die Vollversammlung 2015 der Freiwilligen Feuerwehr Kolsassberg im Hotel Jägerhof statt. Kommandant OBI Markus Schweiger konnte neben zahlreichen Feuerwehrkameraden auch einige Ehren Gäste begrüßen:

Bürgermeister Alfred Oberdanner, Altbürgermeister und Ehrenmitglied Josef Gruber, Postenkommandant von Wattens Kontrollinspektor Michael Kohlgruber, Abschnittskommandant Abschnitt Wattens Christian Faik, sowie mehrere Gemeinderäte der Gemeinde Kolsassberg.

Da unser langjähriger Kassier John Brian Hiess zu seiner Familie nach Niederösterreich zieht, mussten wir diesen Posten neu besetzen. Unser Feuerwehrkamerad Thomas Ernst stellte sich der Wahl und wurde mit großer Mehrheit für dieses Amt gewählt.

## Probenplan für das Frühjahr 2015

Dienstag	14. April,	Freitag	24. April,	Dienstag	12. Mai,
Freitag	22. Mai,	Dienstag	9. Juni,	Freitag	19. Juni

Nach einer kurzen Winterpause wurde der Übungsbetrieb wieder aufgenommen. Um die Übungen so realistisch als möglich zu gestalten, müssen einige Vorbereitungen vor Übungsbeginn getroffen werden. Also bitte nicht erschrecken, falls sie die eine oder andere nachgestellte Situation im Gemeindegebiet beobachten.

## Vorschau auf die Florianifeier

Heuer findet die traditionelle Florianifeier wieder am Kolsassberg beim Bergkirchl statt. Mit dabei ist auch wieder die FF Kolsass.

Termin: Samstag, 2. Mai 2015, Beginn der HI. Messe ist um 19.30 Uhr.

ÖA Andreas Reiter





# LANDSTURM KOLSASSBERG

## Landsturm Kolsassberg - Gedanken von Herta Moser

Etwas Großartiges wurde für die Gemeinden von Kolsass und Kolsassberg von der geschichtskundigen jungen Generation erstellt. Ihre Initiative erweckte die Vergangenheit zu neuem Leben, als um 1800 das Land Tirol in schwerer Bedrängnis war. Napoleon wollte ganz Europa in seine Gewalt bringen, da war ihm unser kleines Land gerade recht. Er verbrüdete sich mit dem Nachbarn Bayern, welcher sein Machtrefugium übernahm und eiserne Gesetze zum Zuge kommen ließ, was die freiheitsliebenden Tiroler nicht akzeptieren wollten, wie z.B. die Abschaffung der kirchlichen Feiertage, des alten Brauchtums sowie der Religionsstunden in den Schulen. Die Männer verließen Haus und Hof, was für die Frauen große Nachteile hatte.

Zwei solcher Männer waren auch am Kolsassberg, Peter und Pankraz Haider, Besitzer vom Winklerhof, sie zogen mit ihren Gewehren durch das Voldertal Richtung Südtirol. Im Pustertal begann dann der Kampf und das Dorf Spinges wurde zum Schlachtfeld. Der Sensenschmied Reinisch aus Volders stellte eine Sense mit vier Blättern her und mähete damit dem Feind die Köpfe weg, doch eine Gewehrkugel beendete seine Tapferkeit, zurück blieb eine Witwe mit fünf unversorgten Kindern. Die Brüder Haider wurden schwer verwundet und in der Nacht auf einem Heuwagen ins Volderer Lazarett an der Brücke gebracht. Peter gesundete, sodaß er später im Jahr 1809 bei der Bergisel Schlacht mitwirken konnte.

Im Jahr 1797 wurde der geheime Prozess unterschwellig angeheizt von Pater Haspinger, der wegen seines Aussehens überall bekannt war. Die erste Bergisel Eroberung wurde euphorisch gefeiert, und der tapfere Held „Andreas Hofer“ residierte in der Hofburg, war aber wegen seiner Unkenntnis im Lesen und Schreiben total überfordert. Das hatte auch zur Folge, daß ein Student zur Mithilfe herangezogen wurde. Die Geldgeber allen voran der Kronenwirt in Hall büßten ihr ganzes Vermögen ein, welches für den Kampf (Pulver, Heu für die Pferde, Essen für die Verteidiger usw.) verwendet wurde. Zum traurigen Ende führte die Flucht der Anführer in die Berge, Andreas Hofer suchte ein Versteck auf der Pfandler Klamm in Südtirol, wurde jedoch von Josef Raffl, einem Bergbauern, verraten, und der Sandwirt wurde als Gefangener ins Tal und anschließend nach Mantua in Norditalien gebracht, wo er 1810 erschossen wurde. Seine armselige Hinrichtungsstätte wurde vom Vorsitzenden unseres Bundesrates Dr. Rudolf Schwaiger standesgemäß erneuert. Josef Speckbacher gelang die Flucht auf den Großvolderberg, er wurde vom Besitzer des Walderhofs im Kuhstall in einem Bretterverlies versteckt und im Frühjahr 1811 wanderte er über die Berge nach Rumänien, wo er gastliche Aufnahme fand. Später erinnerten sich Kaiser Franz I und II ihrer Verheißungen und verliehen ihm eine monatliche Rente.

Die Chroniken von Tirol haben dies alles getreulich für die nachfolgenden Generationen vermerkt! Ich darf meine „Wintersteller Tracht“, die in der unteren Schranne (Kössen – Walchsee) nach wie vor getragen wird, an den Landsturm Kolsassberg abgeben, was für mich eine große Ehre ist und wünsche unseren neuen Landstürmern viel Freude und Kameradschaft.

In Verbundenheit eure Kolsassbergerin Herta Moser (Adler)



# BERGKIRCHLVEREIN



Der Bergkirchlverein Kolsassberg nützt die Gelegenheit, die Bevölkerung über das Bergkirchl zu informieren. Im Jahre 1971 wurde der Grundstein zum Bau des Bergkirchl´s gelegt und am 6. Oktober 1974 „Zu Ehren der Rosenkranzkönigin“ feierlich eingeweiht. Die Glockenweihe erfolgte dann ein Jahr später. Das Bergkirchl ist eine Filialkirche der Pfarre Kolsass, die Betreuung und Instandhaltung obliegt alleinig dem Bergkirchlverein Kolsassberg. Die Finanzierung des laufenden Betriebes erfolgt durch die Einhebung von Mitgliedsbeiträgen (der Mitgliedsbeitrag beträgt derzeit pro Vereinsjahr und Haushalt € 8,00) sowie durch die großzügigen und zahlreichen Spendengelder. Besonders hervorzuheben sind die hier ansässigen Kolsassberger Vereine sowie die Gemeinde Kolsassberg, welche durch Sach- und Geldleistungen oder unentgeltlich geleisteten Arbeitsstunden einen großen Beitrag zum Erhalt des Bergkirchl´s leisten.

Das Fest des Kirchenpatroziniums wird alljährlich am ersten Sonntag im Oktober (Rosenkranzsonntag) gefeiert. Zugleich findet der Schützenjahrstag sowie das Erntedankfest der Ortsbauernschaft und der Jungbauernschaft statt. Umrahmt wird diese Festlichkeit in dankenswerter Weise von der Musikkapelle Kolsass. Die Florianifeier der Freiwilligen Feuerwehren von Kolsass und Kolsassberg wird abwechselnd alle zwei Jahre im Bergkirchl gefeiert. Gerne wird das Bergkirchl auch für Feiern im Familienkreis wie Trauungen und Hochzeitsjubiläen in Anspruch genommen, dies jedoch nur in Absprache mit unserem Herrn Pfarrer MMag. Hans Peter Schiestl und der Mesnerin Frau Hanni Schweiger.

Die Hl. Christmette ist für Einheimische und Gäste etwas ganz Besonderes, die in den Herzen der Gläubigen eine besondere Stimmung hinterlässt. Die Kolsassberger Bäuerinnen und die Senioren von Kolsass und Kolsassberg gestalten jedes Jahr eine Maiandacht. Am ersten Sonntag im Monat ist um 19:30 Uhr eine Hl. Messe, die Schülermesse- jeden dritten Freitag im Monat- wird auch gerne von Erwachsenen besucht. Änderungen zu den Gottesdiensten sind aus der Gottesdienstordnung zu entnehmen. Unserem Herrn Pfarrer für die liturgische Betreuung des Bergkirchl´s ein herzliches Vergelt´s Gott.

Das Bergkirchl ist ein wahres Schmuckstück für unsere Gemeinde und ein würdiger Ort der Begegnung zum Kraftschöpfen und Innehalten. Das Erklingen der Kirchenglocke möge unsere Gedanken für ein paar Minuten aus dem Alltagstrott nehmen. Der Vorstand des Bergkirchlvereins ist bemüht, dieses Juwel auch in Zukunft zu erhalten, deshalb würden wir uns über neue Mitglieder und die lebendige Teilnahme an den Gottesdiensten freuen.

Ein gesegnetes Osterfest wünscht im Namen des Bergkirchlvereins  
der Obmann Alfred Winkler



# FASCHING AM KOLSASSBERG

## Juxrodelrennen der Bäuerinnen, Bauern und Jungbauern

Zur Freude aller Faschingsbegeisterten wurde von den Bäuerinnen, Bauern und Jungbauern heuer wieder ein Juxrodelrennen durchgeführt. Bei perfekten Bedingungen am Hoferlift und traumhaften Wetter hatten die Teilnehmer vier Stationen zu absolvieren. So mancher „Matschgerer“ gab sich erst nach dem Zieleinlauf erkenntlich. Im Ziel wurden Teilnehmer und Zuschauer bestens verpflegt. Bei der anschließenden Preisverteilung gab es noch einen geselligen Ausklang. Ein großes Dankeschön an die Veranstalter und Gratulation an alle Teilnehmer.



# WISSENSWERTES VOM KOLSASSBERG

## Sozial- und Gesundheitssprengel Weer und Umgebung

Im Jahr 2014 wurden in unserem Sprengel rund 11.500 Stunden in der Betreuung von 180 Klient- innen und Klienten geleistet. Den größten Anteil hat die Hauskrankenpflege, gefolgt von der Haushaltshilfe, dem Besuchs- und Begleitdienst und der Familienhilfe. Viel Zeit benötigen die Gespräche mit Ärzten, Sozialarbeitern und Angehörigen, die Erstgespräche, die Pflegeplanung und Dokumentation, die ständige Evaluierung und nicht zuletzt der Verwaltungsaufwand und unsere Fahrzeiten zu den Klientinnen und Klienten.

Unser Budget beläuft sich im abgelaufenen Jahr auf rund € 410.000, wobei die Lohnkosten für unser Team mit 16 Mitarbeiterinnen (alle teilzeitbeschäftigt) den größten Anteil haben. Wir sind 365 Tage im Jahr im Einsatz, Betreuungen sind auch mehrmals täglich möglich, aber wir können keine Ganztages- und Nachtbetreuungen anbieten. Das Höchstausmaß von 90 Stunden darf dabei nicht überschritten werden.

Unsere Klienten wurden 23 Jahre mit dem Essen auf Rädern vom Gasthaus Steixner in Weer verwöhnt, wofür wir immer dankbar sein werden! Nachdem in den vergangenen Monaten das Dorfcafe in Vomp sehr gut für unsere Essensbezieher gekocht hat, wurde diese arbeitsintensive Aufgabe im Februar 2015 vom Altersheim in Vomp übernommen. Im Vorjahr wurden 3.622 Essen von unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern geliefert, denen ein besonderer DANK gebührt. Sie sind von Montag bis Freitag täglich etwa 2 ½ Stunden unterwegs und es ist uns leider nicht möglich, das Essen auch in entlegene Regionen zu liefern. Das Menü kostet wie bisher € 8,20.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:

Bürozeiten: 8.00 bis 11.00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon/Fax: 05224/66208, 0676/840 533 600

Anschrift: 6116 Weer, Dorfstr. 4/I Stock

Email: sgs.weer@aon.at

Das Sprengelteam Kolsass - Kolsassberg - Pill - Terfens - Weer - Weerberg

## Einladung zur Benefizausstellung zugunsten des Gesundheitssprengels

VERNISSAGE am Samstag, 18. April 2015, 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Weer

Begrüßung: Bürgermeister Mag. Markus Zijerveld, musikal. Umrahmung: Jugendchor TOHUWABOHU, Ltg. Angelika Kerber  
Ehrenschutz: die Bürgermeister der Sprengelgemeinden: Obmann Hubert Hußl/Terfens, Ing. Hansjörg Gartlacher/Kolsass, Alfred Oberdanner/Kolsassberg, Ferdinand Angerer/Weerberg, Ing. Hannes Fender/Pill, Mag. Markus Zijerveld/Weer

Im Anschluss lädt die Gemeinde Weer zu einem kleinen Büfett ein. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Die Bilder können ab 18.30 Uhr besichtigt werden, der Verkauf beginnt nach der offiziellen Eröffnung. Der weitere Verkauf der restlichen Bilder erfolgt am Sonntag, 19.4. von 9.45 Uhr bis 12.00 Uhr sowie von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.



E. Eberharter „Bergsee“ 90x60, Acryl auf Leinwand

Der gesamte Verkaufserlös kommt unserem Gesundheits- und Sozialsprengel zugute.

## Information Goldene und Diamantene Hochzeiten

Goldene und Diamantene Hochzeiten sind ein besonderer Anlass um gefeiert zu werden. Leider ist die Gemeinde nicht immer in Kenntnis über diese freudigen Anlässe. Ich bitte daher die Jubelpaare sich im Anlassfall selbständig bei der Gemeinde zu melden. Es wird dann seitens der Gemeinde ein Antrag an die Bezirkshauptmannschaft gestellt. Bei einem gemeinsamen Termin mit dem Bezirkshauptmann und Gemeindevertretern werden den Eheleuten von der Gemeinde ein Jubiläumsgeschenk in Form eines Geschenkkorbes und vom Land Tirol das Jubilärgeschenk in finanzieller Form überreicht.

Bürgermeister Alfred Oberdanner



## 25 Jahre „Hoferlift-Maria“

Ein besonderes Jubiläum konnte heuer Frau Maria Gabmair feiern. Maria betreut seit 25 Jahren die Bergstation am Hoferlift. Seit der Errichtung des Hoferliftes hat Frau Gabmair ein wachsames Auge auf die Schifahrer beim Ausstieg in der Bergstation. Ihre Verlässlichkeit und Geradlinigkeit wird von den Mitarbeitern der Schiliftbetriebe hoch geschätzt. Liebe Maria, die Verantwortlichen der Schiliftbetriebe bedanken sich für deine Treue und die stets perfekt ausgeführte Arbeit. Die Mitarbeiter der Schiliftbetriebe, deine „Liftala“, wünschen Ihrer „Chefin“ Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und freuen sich auf die nächste Saison am Hoferlift mit dir.



## Die Bäuerinnen laden herzlich ein:

### Maiandachten:

- 1.5. Lourdeskapelle
- 8.5. Leachkapelle
- 15.5. Knappenkapelle
- 22.5. Bergkirchl ( mit musikalischer Umrahmung)
- 29.5. Fankhauskapelle

### Ausflug

Alljährlicher Ausflug wieder am ersten Dienstag nach dem Muttertag 12.5.2015, Ziel bzw. genauere Informationen werden noch mittels Postwurf bekanntgegeben.



# WISSENSWERTES VOM KOLSASSBERG

## Seniorenbund Kolsass/Kolsassberg

Wie schon seit vielen Jahren veranstalten wir jedes Jahr Anfang Feber ein Faschings-Kränzchen mit Tombola, da gibt es einiges zu gewinnen. Zur Unterhaltung spielt das Mühlfeld Trio. Auch die Brauchtumsgruppe mit den Jungmüllern kommt immer vorbei. Der Erwin, der Franz, der Erich und der Engl kamen maskiert und haben uns mit ihren Instrumenten aufgespielt. Auch die Bürgermeister von Kolsass und Kolsassberg schauen immer vorbei.

Ein weiterer Fixpunkt in unserem Programm ist für die vielen begeisterten Wanderer, eine Winterwanderung zu organisieren. Heuer war es nicht schwierig, da fast überall Schnee war. Aber es hat Winter gegeben, an denen wir den Schnee suchen mussten. Nach den vielen schönen Tagen, war am 24. Feber, an dem wir die Wanderung geplant haben, sehr schlechtes Wetter, beinahe hätten wir abgesagt, das hätten wir sicher bereut, denn je höher wir hinauf gefahren sind, umso winterlicher ist es geworden. Das Ziel war Praxmar im Sellreintal, von dort sind wir bei tief winterlichen Verhältnissen bis zum Alpengasthof Lüsens gewandert. Alle waren begeistert von dem schönen Tag.

Für das weitere Jahr haben wir uns wieder einiges einfallen lassen, aber das erfahrt Ihr wenn es soweit ist. Wenn noch jemand Interesse an einer Mitgliedschaft beim Seniorenbund hat, bitte melden. Gertrud Stöckl





---

## Hoferlift

Liftbetrieb war vom 30. 12 2014 bis zum 8. 3. 2015. Insgesamt gab es 68.805 Personenbeförderungen. Folgende Rennen wurden durchgeführt:

Schülerschitag; Vereinsmeisterschaften des Skiclubs Weer; Fünf-Dörfer-Meisterschaften; Parallelslalom (Veranstalter: Skiklub Weer); Fassdaubenrennen zum Saisonabschluss (Veranstalter: Radsportverein Weer-Kolsass sowie das Laufteam SV Raika Kolsass-Weer).

Weitere Highlights waren: Der Schikurs des Kindergartens Kolsassberg, der Volksschule Kolsass und des Skiclubs Weer, weiters die wöchentlichen Schikurse der Schischule Hansi Hilber für die Gästekinder des Tourismusverbandes. Die begeisterten Saisonkartenvielfahrer: Martin Geisler aus Kolsassberg (an 45 Tagen 610 Fahrten); Sonja Geisler aus Kolsassberg (an 49 Tagen 608 Fahrten); Finbar Corrigan (an 30 Tagen 570 Fahrten)



## Abfälle im Abwasser

Abwasserverband  
Hall in Tirol - Fritzens

die zu Problemen in der Kanalisation und auf der Kläranlage führen

    	<b>Hygieneartikel</b> Feuchttücher!!! Tampons Binden / Slipeinlagen Windeln / Babytücher Kondome Wattestäbchen /-pads Pflaster Rasierklingen...	<b>Chemikalien</b> Laugen Säuren Farbreste Lösemittel Düngemittel Holzschutzmittel Pflanzenschutzmittel Batterien Fotochemikalien...	<b>Öle und Fette</b> Speiseöle und -fette Heizöl Motoröle Treibstoffe...
	<b>Bioabfälle</b> Speisereste Kaffee- / Teesud Katzenstreu... Stechblut / Schlachtabfälle Jauche / Gülle Maische / Schlempe	<b>Medikamente</b> Tabletten Tropfen Salben Zäpfchen Spritzen...	<b>Sonstige feste Abfälle</b> Zigarettenstummel Zeitungen Verpackungsmaterial Kehrricht...

## Wichtige Tipps:

Für die ordnungsgemäße Entsorgung dieser Abfälle nutzen Sie bitte die von Ihrer Gemeinde angebotenen Sammelsysteme (Restmülltonne, Bioabfallbehälter, Öli-Altspisefettsammlung, Problemstoffsammlungen...)!

Dass Abfälle in den Abfluss gelangen, kann auch z.B. durch die Verwendung von Abflusssieben (im Handel erhältlich) verhindert werden.





## Dorfchronist Hermann Geisler berichtet

Vor 60 Jahren wurde am Kolsassberg der erste Traktor gekauft.

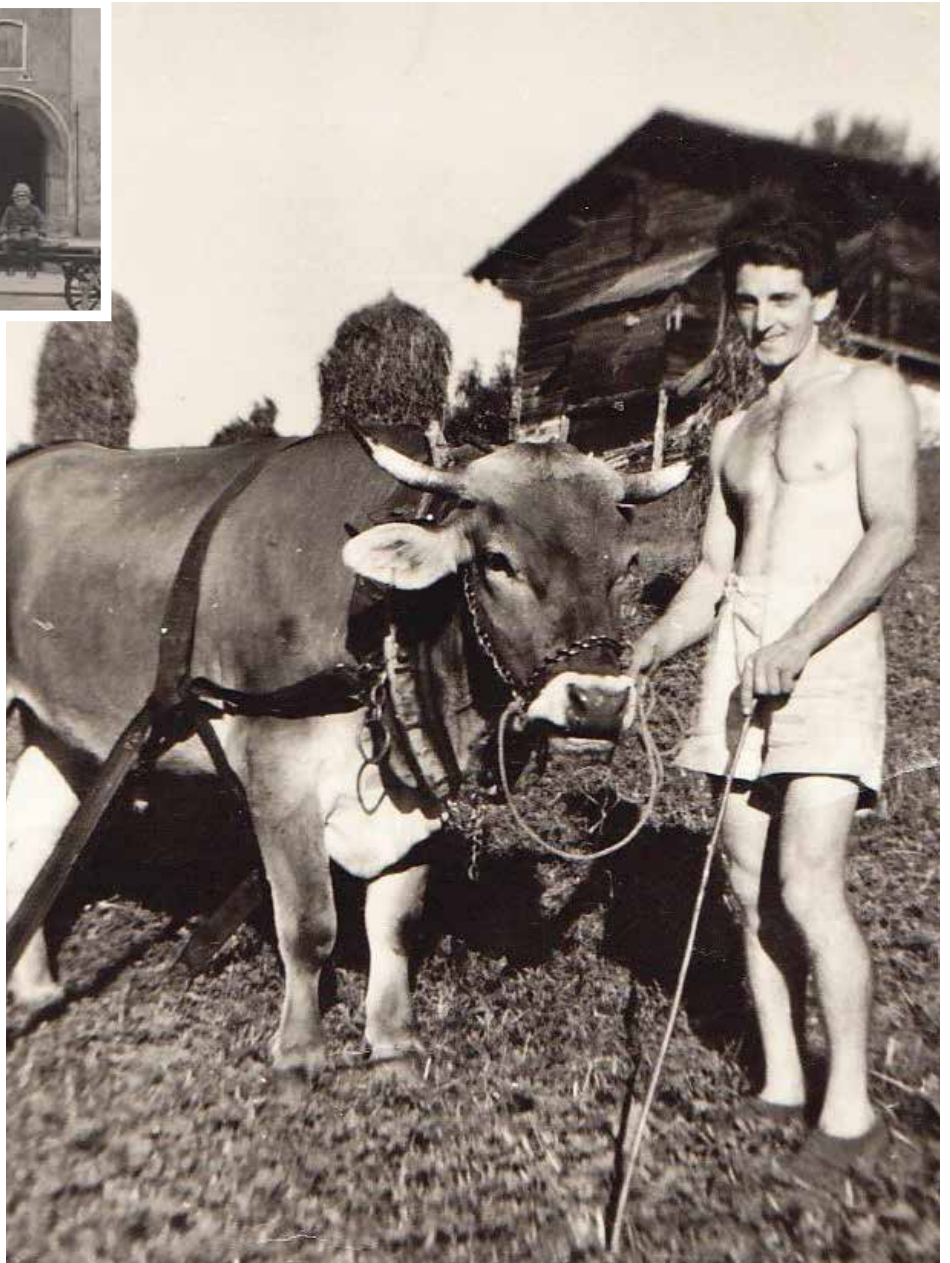
Vorher erfolgten die Transporte auf den Feldern, im Wald und sonstigen Lieferungen ins Dorf und in die Stadt ausschließlich mit einem Pferdegespann. Es wurden auch Kühe oder Ochsen vor dem Karren gespannt.

In Gartlach war z.B. ein Ochsendgespann zur Feldarbeit eingesetzt (Bild rechts).

Lambert Kammerlander mit seinem Zweispänner in Schwaz vor dem alten Raiffeisenhaus. Auf dem Brückenwagen die Söhne Hans und Ernst (Bild links oben).

1955 kaufte Hubert Lintner „Gartlach“, am Kolsassberg den 1. Traktor. Einen Lindner-Allrad um den Geldeswert von 50 fm Nutzholz (Bild links mittig).

Kammerlander Ernst kaufte 1957 diesen Steyr-Traktor und war somit auch einer der ersten Traktorbesitzer am Kolsassberg. Er führte viele Warentransporte für die RAIKA Kolsass, vom Bahnhof Terfens zum Warenlager nach Kolsass und zur Außenstelle bei der Volksschule Kolsassberg durch (Bild links unten).



# WIR GRATULIEREN...

## ... zum Geburtstag



Den 90. Geburtstag feierte Rudolf Eberl.



Den 80. Geburtstag feierte Anna Kammerlander. Hier im Bild mit den Gratulanten Bgm. Alfred Oberdanner und Vzbgm. Rudi Egger.

## ... den Sternsingern



Die Sternsinger 2015

Enola Schweiger, Lena Birlmayr, Maria Hirschberger, Selina Geisler, Julia Kammerlander, Theresa Gruber, Vanessa Ullmann und Armin Schmadl.

## ... zum traditionellen Krapfentag



Wie jedes Jahr veranstalteten unsere Bäuerinnen den Krapfentag. Zahlreiche Genießer kamen bzw. holten die Krapfen. Herzlichen Dank den fleißigen Frauen für ihre wunderbaren Kaskrapfen.

**Der Gemeinderat wünscht allen Kolsassbergerinnen und Kolsassbergern eine schöne Osterzeit und einen guten Start in das Frühjahr.**

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 12. Juni 2015

Beiträge, die berücksichtigt werden sollen, müssen bis spätestens 12. Juni 2015 digital im Gemeindeamt eingehen.

**KOLSASSBERG  
GEMEINDEBLATT**



Eigentümer und Herausgeber: Gemeinde Kolsassberg  
Für den Inhalt verantwortlich und Verleger: Bgm. Alfred Oberdanner, Kolsassberg  
Layout: WEZ Marketing GmbH - Ehrenstrasser Reinhard